



M. M. WARBURG & CO ASSEKURANZ

«Anlegern»

«Anrede»

«Name1»

«Name2»

«Name3»

«Name4»

«Strasse»

«Pstlz» «Ort»

Ulrike Slotala
Telefon (040) 32 82 52 38
Telefax (040) 32 82 52 10
e-mail: uslotala@mmwarburg.com

Hamburg, den 14. September 2000

Gesellschafterbeschlüsse 1999 der MS "Pacific" GmbH & Co. KG

«Briefl_Anrede1»,

«Briefl_Anrede2»

mit Schreiben vom 9. August 2000 übersandten wir Ihnen die Unterlagen der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren mit Abstimmungsvorschlägen.

Gemäß dem Vorschlag der Geschäftsführung wurde über die Beschlußfassungspunkte wie folgt abgestimmt:

- 1.) Die Geschäftsführung schlägt vor, den vorgelegten Jahresabschluß für das Geschäftsjahr 1999 festzustellen.
Die Gesellschafter und die Treugeber beschließen die Genehmigung des Jahresabschlusses wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	100 =	0,27 %
Nein-Stimmen	100 =	0,27 %
Ja-Stimmen	36.400 =	99,46 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %

- 2.) Die Geschäftsführung beantragt, der persönlich haftenden Gesellschafterin für ihre Geschäftsführung im Geschäftsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.
Die Gesellschafter und die Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	420 =	1,15 %
Nein-Stimmen	100 =	0,27 %
Ja-Stimmen	36.080 =	98,58 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %

M.M. WARBURG & CO ASSEKURANZ GMBH

Geschäftsführer: Christian Büttner, Hartmut Thoms · Handelsregister Hamburg Nr. B 59671

Neuer Wall 77, 20354 Hamburg · Postfach 57 03 01, 22772 Hamburg · Telefon (040) 32 82 52 20 · Telefax (040) 32 82 52 10

Konto: 1000 334 383 M.M. Warburg Bank, Hamburg, BLZ 201 201 00

...



M. M. WARBURG & CO ASSEKURANZ

Seite 2 des Schreibens vom 14. September 2000

- 3.) Die Geschäftsführung schlägt vor, dem Beirat für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	470 =	1,28 %
Nein-Stimmen	0 =	0,00 %
Ja-Stimmen	36.130 =	98,72 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %

- 4.) Die Geschäftsführung schlägt vor, der Treuhandgesellschaft für ihre Treuhandtätigkeit im Geschäftsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Die Treugeber beschließen die Entlastung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	170 =	0,46 %
Nein-Stimmen	0 =	0,0 %
Ja-Stimmen	36.430 =	99,54 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %

- 5.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Genehmigung der Ausschüttung für das Geschäftsjahr 1999 im März 2000 zu erteilen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen die Genehmigung wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	0 =	0,0 %
Nein-Stimmen	100 =	0,27 %
Ja-Stimmen	36.500 =	99,73 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %

- 6.) Die Geschäftsführung schlägt vor, der vorgezogenen Ausschüttung für das Geschäftsjahr 2000 im März 2001 zuzustimmen, wenn die Vermögens- und Liquiditätslage der Gesellschaft dies zuläßt und nicht etwaige Auflagen von Kreditinstituten dem entgegenstehen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	30 =	0,08 %
Nein-Stimmen	100 =	0,27 %
Ja-Stimmen	36.470 =	99,65 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %



M. M. WARBURG & CO ASSEKURANZ

Seite 3 des Schreibens vom 14. September 2000

7.) Die Geschäftsführung schlägt vor, die Ernst & Young Deutsche Allgemeine Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, zum Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 2000 zu wählen.

Die Gesellschafter und Treugeber beschließen wie folgt:

Stimm-Enthaltungen	540 =	1,48 %
Nein-Stimmen	130 =	0,36 %
Ja-Stimmen	35.930 =	98,16 %
Gesamt-Stimmen	36.600 =	100,00 %

Mit freundlichen Grüßen

M.M.Warburg & CO
Schiffahrtstreuhand GmbH

DEUTSCHE H SEEHANDLUNG
ARCHIV

M.M.WARBURG & CO ASSEKURANZ GMBH